

zweisilbig gereimten leoninischen Hexametern und aus zwanzig akzentrythmischen Versen, die gleichfalls meist zweisilbig gereimt sind. Der Abstand von knapp zwanzig Jahren und die formalen Unterschiede zwischen Collaterales und Leonini erlauben es allerdings nicht, für das Widmungsgedicht und die beiden poetischen Nachrufe ein und denselben Verfasser anzunehmen. So wird man sich damit bescheiden müssen, das Widmungsgedicht des Straßburger Codex 88 auf 1271/72 zu datieren und nach Niederalteich zu lokalisieren.